



30.06.2015 – 12:51 Uhr

## Luftfrachtbranche erlebt einen der größten Systemwechsel aller Zeiten

Deutschland (ots/PRNewswire) -

Lufthansa Cargo erzielt erhebliche Fortschritte bei IT-Projekt zur Migration von Altsystemen

Mit der Inbetriebnahme der IT-Lösung iCargo von IBS an 120 Standorten im Streckennetz von Lufthansa Cargo, darunter an den drei Hubs Wien, München und Frankfurt, hat die Luftfrachtbranche einen prägenden Moment erlebt. Frankfurt ist nicht nur der zentrale Hub des globalen Geschäftsbetriebes von Lufthansa Cargo, sondern auch einer der betriebsamsten Umschlagplätze für Luftfracht in ganz Europa. Die massive Umstellung ist im Zuge eines völlig nahtlosen Systemwechsels und ohne grössere Störungen der Geschäftsabläufe erfolgt, während der Betrieb von Lufthansa Cargo in Frankfurt auf Hochtouren weiterlief. Auch weitere Vertreter aus der Branche waren umfassend an dem Systemwechsel beteiligt. Durch diese Migration ist Lufthansa Cargo auf dem besten Weg, den bereits seit mehreren Jahrzehnten eingesetzten Kern des eigenen IT-Systems umfassend zu modernisieren.

(Logo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20150629/752639>)

Der erfolgreiche Umstieg auf modernste Technologie im grössten Hub von Lufthansa Cargo hat Signalwirkung für die gesamte Luftfahrtindustrie, die derartigen Veränderungen traditionell eher misstrauisch gegenübersteht: Der Umstieg auf Technologielösungen der neuesten Generation kann sehr wohl erfolgreich durchgeführt werden. Etwa 4.500 Anwender von Lufthansa Cargo werden das iCargo-System künftig auf weltweiter Ebene einsetzen und so den globalen Luftfrachtbetrieb von Lufthansa Cargo an über 300 Zielorten in 100 Ländern unterstützen. Im Zuge dieses IT-Modernisierungsprojekts, das ein massgeblicher Bestandteil der Strategie "Lufthansa Cargo 2020" ist, werden zahlreiche Business-IT-Systeme durch eine zentrale Plattform ersetzt, die alle Beteiligten der Transportkette miteinander verbindet. Hierdurch werden Kernprozesse und der ständige Informationsfluss auf intelligente Weise unterstützt, was zu erhöhter geschäftlicher Agilität führt und die Einführung von künftigen Innovationen begünstigt. Die neue Plattform wird Lufthansa Cargo die Möglichkeit bieten, bei verschiedenen Brancheninitiativen - wie etwa bei der Umsetzung von e-Freight und der Digitalisierung der Geschäfte - eine Führungsrolle zu übernehmen.

Als eines der grössten Luftfrachtunternehmen der Welt hat sich Lufthansa Cargo für die iCargo-Lösung von IBS entschieden, um den gesamten weltweiten Frachtverkehr der Fluggesellschaft zu steuern. Im Rahmen eines intensiven 18-monatigen Auswahlprozesses hat die Fluggesellschaft zunächst über 400 Lösungsanbieter bewertet, bevor sie IBS als Partner für das eigene IT-Modernisierungsprojekt auswählte.

"IBS hat uns das beste Angebot der gesamten Branche unterbreitet. Unsere Entscheidung, dieses Projekt gemeinsam umzusetzen, hat sich als absolut richtig erwiesen. Das Engagement des Teams von IBS war ausserordentlich, was auch für die reibungslose Zusammenarbeit mit dem Offshore-Team gilt. Beide waren für den Projekterfolg von entscheidender Bedeutung. iCargo hat sich unabhängig von der Grösse des jeweiligen Standortes oder Hubs als das richtige Produkt erwiesen und uns Zugang zu unzähligen

wertschöpfenden Funktionen verschafft. Unsere Strategie 'Lufthansa Cargo 2020' haben wir auf diesem Weg weiter konkretisieren können. Die modernisierte IT-Plattform wird fortan wie ein Hebel wirken und es uns ermöglichen, Innovationen auf effiziente Weise einzuführen und unseren Kunden kontinuierlich die besten Produkte zu bieten", erklärte Dr. Karl-Rudolf Rupprecht, Vorstandsmitglied bei Lufthansa Cargo.

"Für IBS ist dies in der Tat ein entscheidender Augenblick, der ohne jeden Zweifel zeigt, dass iCargo bei Managementlösungen im Bereich der Luftfracht die Nr. 1 der Welt ist. Der erfolgreich vollzogene Umstieg ist ein Beleg für die von IBS gezeigte Kompetenz und Professionalität. Wir sehen es als Verpflichtung, die Anforderungen von weltweit agierenden Firmen wie Lufthansa Cargo, die für ihre disziplinierte Geschäftspraxis bekannt sind, von Grund auf zu erfüllen. Es ist tatsächlich so, dass mir gegenüber gleich mehrere Führungskräfte diesen Umstieg als eines der 'besten Projekte zum Austausch von Systemen in der Geschichte der Lufthansa Group' bezeichnet haben. Ich bin mir sicher, dass iCargo Lufthansa Cargo einen beträchtlichen Mehrwert bieten und dem Unternehmen zu erhöhter operativer Effizienz und grösserem Wachstum verhelfen wird", so VK Mathews, Vorstandsvorsitzender, The IBS Group.

Presseanfragen sind an folgende Kontaktperson zu richten:

Mathew Joshua

+91-04716614363

E-Mail: [mathew.joshua@ibsplc.com](mailto:mathew.joshua@ibsplc.com)

Photo:

<http://photos.prnewswire.com/prnh/20150629/752639>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059104/100774971> abgerufen werden.